

Anhang 3: Zusammenfassung der Einschätzungen der Studierenden, die aus den 64 Antworten auf die folgende abschließende offene Evaluationsfrage abgeleitet wurde: „Haben Sie weitere Kommentare?“

Einschätzungen der Studierenden	Anzahl der Nennungen	Beispielberichte
Relevanz		
Der Kurs ist wichtig für meine Berufspraxis.	8	<p>„Ein sehr kreativer und innovativer Ansatz zum Kennenlernen einer Thematik, die im klinischen Alltag eines Pädiaters ebenso eine Rolle spielt wie das klassische Lehrbuchwissen.“</p> <p>„Ich denke, obwohl das Thema Trisomie 18 so speziell war, habe ich trotzdem etwas wichtiges für meine berufliche Zukunft in Bezug auf Entscheidungsfindung im Team mit Patienten und Angehörigen gelernt.“</p> <p>„Ich fand es sehr interessant, mich mit diesen ethischen Aspekten der Praxis auseinanderzusetzen. Jeder von uns wird ähnlichen Situationen gegenüberstehen und es ist gut, alle Standpunkte zu betrachten und die Prozesse dahinter zu verstehen.“</p>
Persönliche Entwicklung und Selbstreflexion werden gefördert.	5	<p>„Die Selbstreflexionen und die der anderen in dieser Woche werden mich in den Beruf hinein begleiten.“</p> <p>„Der Kurs war sehr wertvoll. Schöne Abwechslung zum Lernalltag und regt dazu an seine persönliche Haltung in ethischen Fragen zu finden.“</p> <p>„Vielen Dank für diese Möglichkeit uns auszudrücken, Stellung zu nehmen und aber auch Selbstreflexion zu üben. Diese Art des Lernens sollte viel häufiger wahrgenommen und ausgeführt werden!“</p>
Reflexives Denken		
Der Kurs fördert das reflexive Denken.	19	<p>„[Es] wird gefördert, kritisch über Themen nachzudenken, sich mit ihnen auseinanderzusetzen und auszutauschen! So ‚viel‘ eigenständiges Denken und aktive Mitarbeit wird leider viel zu selten in anderen Kursen gefordert.“</p> <p>„Es ist schön, einmal richtig nachdenken zu ‚müssen‘ und nicht nur auswendig gelerntes Wissen zu reproduzieren.“</p> <p>„Der Kurs hat sehr zum Nachdenken angeregt und hat meine eigene Art, Entscheidungen zu treffen, sicherlich nachhaltig beeinflusst.“</p>

Es wird ein Forum geschaffen, in dem persönliche Ansichten, Werte und Meinungen formuliert und diskutiert werden können.	5	<p>„Es war sehr interessant, ein so wichtiges Thema genauer zu betrachten und zu reflektieren. In einem Seminar in der Uni hab ich mich meistens davor gedrückt, meine Meinung zu solchen komplexen und schwierigen Themen abzugeben. Hier musste ich mir Gedanken machen, was im Endeffekt aber gut war und ja auch wichtig ist.“</p> <p>„Auch die Forumdiskussion fand ich gut, zum einen aufgrund der Interaktion mit den anderen Kursteilnehmern, zum anderen um die eigene Meinung/Haltung noch weiter zu reflektieren.“</p> <p>„Besonders der offene und wertschätzende Diskurs gefällt mir dabei gut und sollte unbedingt weiterhin gefördert werden.“</p>
Aktive Teilnahme		
Aktive Teilnahme und selbstgesteuertes Lernen werden gefördert.	9	<p>„So wurde eine wunderbare Möglichkeit geschaffen, sich auch digital sehr persönlich auszutauschen und gegenseitig Rückmeldungen zu geben.“</p> <p>„Es hat mich zu ausführlichem Nachdenken und Recherchieren angeregt.“</p> <p>„Ich denke, dass dies ein gutes Beispiel war, um Studierende mal kritisch Stellung nehmen zu lassen und nicht nur wie so oft passive Zuhörer sein zu lassen.“</p>
Rolle des Online-Ethikunterrichts im Medizincurriculum		
Der Kurs ist gut organisiert. Die Struktur und die Inhalte funktionieren.	15	„Ich bin überrascht, wie gut die Forumdiskussion funktioniert hat und wie gut man sich digital austauschen konnte!“
Ethikausbildung ist wichtig und wird im aktuellen Curriculum nicht ausreichend abgedeckt.	9	<p>„Ich finde, die ganze Idee des Onlinekurses wurde sehr gut umgesetzt und hat uns eine andere Seite des Praxisalltags gezeigt, die wir vielleicht so in der Uni gar nicht behandelt hätten, die aber extrem wichtig ist.“</p> <p>„Das Format des Kurses ist wirklich klasse, weil es über das stupide Reproduzieren irgendwelcher Lerninhalte weit hinausgeht und selbst zum Denken anregt. Ein Prozess, der sehr selten in diesem Studium gefragt und gefördert wird.“</p>
Der Kurs sollte im bisherigen Format fortgeführt werden.	6	<p>„Der Kurs kann gerne für die nächsten Semester so beibehalten werden.“</p> <p>„Das kritische Hinterfragen und das intensive Auseinandersetzen mit der Situation wurde meiner Meinung nach sehr gut umgesetzt. Ich finde, es sollte dieses Format auch für kommende Semester angeboten werden.“</p> <p>„Würde mir wünschen, dass exakt dieses Modell für alle nach uns beibehalten wird. „Ich habe massiv davon profitiert.“</p>

Der Kurs ist in konstruktiver Weise angepasst. Er passt in das Curriculum.	3	„Ich denke, gerade im letzten Jahr, wo fast alle Teilnehmenden kurz vor dem Examen stehen und bald ins PJ gehen, sollte gerade solch ein etwas schwierigeres Thema mit teilweise auch grundlegenden Fragen der Arzt-Patienten-Beziehung wie Kommunikation, Entscheidungsfindung, ethischen Abwägungen usw. eigentlich in viel mehr Fächern im Fokus stehen.“ „Im Laufe des Studiums begegnen wir dem Thema ‚medizinische Ethik‘ hauptsächlich im Fach ‚Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin‘ im 6. Semester. Es ist sehr lehrreich und erfrischend, Ethik erneut in einer sehr angewandten Form zu begegnen. Ich würde das weiterhin in das Studium mit einbinden.“
Es ist ein innovatives und spannendes Format.	14	„Es hat bis zum letzten Jahr gebraucht, so einen innovativen Kurs kennenzulernen.“ „Sehr spannendes Modul. Wird mir im Gedächtnis bleiben.“ „Eine Erörterung bezüglich eines englischen Artikels zu verfassen war für mich Neuland und am Anfang habe ich mich sehr schwer damit getan. Allerdings bin ich positiv umgestimmt worden.“
Das einwöchige Onlineformat hat Vorteile gegenüber Präsenz- und Echtzeit-Unterricht.	4	„Ich wollte vorschlagen, noch einen Video-Call hinzuzufügen, finde jetzt aber, dass die Forumdiskussion viel besser ist. Der größte Vorteil bei diesem Kurs war, dass wir, die Studenten, genug Zeit hatten, um unsere Referate und Kommentare zu formulieren. Daher waren alle Beiträge sehr gut formuliert und auf das Thema konzentriert. Mit einem Präsenz- oder Video-Seminar wäre es auf Grund der kürzeren Zeit nicht möglich, solche schönen Diskussionen zu haben.“ „Ethische Themen wurden in der Uni bisher immer nur direkt im Kurs diskutiert, welches einem oft nicht Zeit und Raum zum Nachdenken gab. In einer Art Hausarbeit gibt es einem noch mehr die Möglichkeiten sich zu sammeln.“ „Mir wurde die Möglichkeit gegeben, zu flexiblen Zeiten meinen Beitrag zu leisten.“
Feedback der Dozentin / des Dozenten		
Angemessenes Feedback der Dozentin / des Dozenten ist wichtig.	7	„Ich fand es ermutigend, dass der Dozent zu jedem Beitrag ein nützliches Feedback gegeben hat.“
Kritik und Verbesserungsvorschläge		
Es sollte eine Echtzeit-Diskussion hinzugefügt werden.	3	„Um es etwas interaktiver zu gestalten, wäre evtl. ein Online-Webinar (über MS Teams) eine gute Idee.“

Dieser Kurs kann klinische Kurse in der Pädiatrie nicht ersetzen, diese jedoch ergänzen.	10	<p>„Natürlich kann er die eigentliche Lehre in der Pädiatrie nicht ersetzen. Jedoch ist es für mich eine sehr angenehme Abwechslung, einmal ethisch, diskursiv zu arbeiten. Meiner Meinung nach muss dieser Kurs schlichtweg zusätzlich zur normalen Lehre durchgeführt werden. Zeitlich ist das auf jeden Fall möglich!“</p> <p>„Ich fand es sehr schade, dass ich in dem Kurs nichts Fachspezifisches gelernt habe.“</p>
Es sollten mehr und unterschiedlichere Themen abgedeckt werden, einschließlich mehr Praxisbeispiele.	7	<p>„Schade ist nur, dass wir alle das gleiche Thema bearbeitet haben, dies macht die Diskussion etwas schwierig. Sofern das möglich ist, wäre es sicher interessant, verschiedene Themen zur Auswahl / zugeteilt zur Verfügung zu stellen.“</p> <p>„Zum Abschluss hätte ich mir noch ein finales Statement gewünscht, wie in unserem örtlichen Krankenhaus mit solch einer Situation verfahren worden wäre und vielleicht noch ein oder zwei Beispiele von hier.“</p>